

| Angebote für Kinder und Jugendliche |
| jugendnetz-berlin informiert | Fortbildung/Fachtagung |
| Wettbewerbe | Wissenswertes | Job-Angebote |

Angebote für Kinder und Jugendliche

Kinderplakat-Wettbewerb

„Gestaltet ein Plakat, das auf das Problem Plastikmüll in Berlin aufmerksam macht und zeigt, was man dagegen tun kann“ ist die Aufgabe des Plakatwettbewerbes 2018 für Kids zwischen 6 und 12 Jahren. Malt, bastelt, klebt, fotografiert, macht eine Collage oder, oder, oder... Mitmachen macht Spaß und lohnt sich! Einsendeschluss: 23.03.2018. wirBERLIN e. V., Bernadottestr. 6, 14193 Berlin. +++ Mehr Infos unter: <http://www.berlinmachen.de/aktionstag/plakatwettbewerb2018.php>.

Endspurt: Großer MALWETTBEWERB zum „22. Kinderkarneval der Kulturen 2018“ in Berlin

Das Motto 2018 lautet: „Sag mir wo die Bienen sind, wo sind sie geblieben?“ Alle Kinder bis 12 Jahre sind aufgefordert, ihre Fantasien zur „Biene“ zu Papier zu bringen (malen, zeichnen, Collagen kleben, Skulpturen basteln etc.) und an die KMA zu senden oder abzugeben. Adresse: KMA, Betr. Biene, Friedrichstr. 2, 10969 Berlin. Die eingehenden Bilder werden von einer Jury begutachtet und die ersten 3-5 Gewinnerbilder werden auf dem offiziellen Kinderkarnevals-Plakat abgedruckt. Die Preisverleihung findet am Tag der Ausstellungseröffnung mit einem bunten Kinderkulturprogramm statt. Einsendeschluss: 23.03.2018. Zudem werden die besten Bilder mit schönen Preisen prämiert und alle Bilder werden in einer Ausstellung präsentiert. Die Ausstellungseröffnung findet am 25.04.2018 statt. Ort: Intihaus der KMA, Friedrichstr. 1, 10969 Berlin. +++ Mehr Infos auf: <http://www.kma-kinderkarneval.de>.

Osterferienangebot für Mädchen zwischen 8 – 15 Jahren:

Mädchensport – und Kulturcamp im Kinder- Jugendkulturzentrum KiJuKuZ

Vom 03. bis 07.04.2018 werden Mädchen zu einer bewegten Ferienwoche von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr eingeladen: vormittags heißt es Sport, Spiel, Selbstverteidigung, Skaten und alles, was Spaß macht; mittags gibt es ein leckeres Essen und ist Zeit zum Chillen, nachmittags werden drei Workshops angeboten: Airbrush, Zirkus und Streetdance. Mitzubringen sind Sportkleidung, Turnschuhe. Die Teilnahme ist kostenlos. Das Projekt wird gefördert vom Deutschen Kinderhilfswerk. Ort: Kinder- Jugendkulturzentrum KiJuKuZ, Axel-Springer-Str. 40-41, 10969 Berlin. Eingang: Oranienstr. 96. +++ Mehr Infos und Anmeldung: Katrin Gödeke (Leitung KiJuKuZ) kijukuz@alte-feuerwache.de, T. 030 - 25 39 92 80.

Musik-Workshop „Zusammen gegen Rassismus“

Der Workshop richtet sich an Mädchen* im Alter von 13 und 19 Jahren. Die Teilnehmenden beschäftigen sich in dem Workshop damit, was Rassismus ist und wie Musiker und Musikerinnen in ihrer Musik Rassismus zum Thema machen und kritisieren. Auch wird es darum gehen verschiedene Instrumente kennen zu lernen und selbst kreativ zu werden, z.B. einen Songtext zu schreiben, sich eine Melodie oder einen Beat auszudenken. Keine musikalischen Vorkenntnisse erforderlich! Begrenzte Plätze! Veranstaltungsort: teeny Musik treff Gustav-Meyer-Allee 2 13355 Berlin. Termin: 17.03.2018 13:30-18:30 Uhr. Mehr Infos und Anmeldung unter: <https://teeny-musik-treff.de>, Mail. kontakt@teeny-musik-treff.de, T. 030 - 74 73 18 23.

jugendnetz-berlin informiert

Fortbildung, Austausch und Vernetzung – Das BarCamp politische Bildung startet bald

Jedes Jahr aufs Neue bietet das BarCamp politische Bildung neue Ideen und Impulse sowie Austausch und Vernetzungsmöglichkeiten für hauptamtliche, freiberufliche und ehrenamtliche

Akteur*innen der Jugendbildung. Zum Einstiegsthema 2018 „Inklusion in der digitalen Gesellschaft“ gibt es einen Input sowie Sessionideen beim gesamten BarCamp. Platz ist jedoch für Fragen, Ideenentwicklung, Projekte und Austausch jeder Art im großen Feld der politischen Bildung und darüber hinaus. Ziel ist eine vielfältige Mischung an Teilnehmenden und Perspektiven für interdisziplinäre Anregung und Vernetzung. Das BarCamp findet vom 02. bis zum 04.05.2018 im Berliner wannseeFORUM statt. +++ Mehr Infos: <http://jugendnetz-berlin.de/de/veranstaltungen/termine/537398620.php>.

meredo präsentiert: „Family Games Day“ – Ein Tag rund ums Thema Spielen

Das Medienkompetenzzentrum Reinickendorf (meredo) veranstaltet am 17.03.2018 einen Familientag, der ganz unter dem Thema Spielen steht. Ob analog als Brettspiel, am PC, auf dem Tablet und Smartphone oder steuerbares Spielzeug – Beim „Family Games Day“ geht es um Spaß und das gemeinsame Spielen! Aufgebaut werden unterschiedliche Stationen mit verschiedenen Spielen: Von Konsolen über Brettspiele, sportliche Spiele und dem PC Spiel Minecraft bis hin zum PC, den man mit der Banane steuern kann, ist alles dabei. Im Anschluss an das Ausprobieren veranstaltet das meredo einen Talk zum Thema Medien in der Familie. Das Angebot richtet sich an Familien mit Kindern ab 8 Jahren. +++ Mehr Infos: <http://jugendnetz-berlin.de/de/veranstaltungen/termine/570892137.php>.

Fortbildung/Fachtagung

Internet, Apps und mobile devices

Im Seminar stehen insbesondere für Kinder geeignete Angebote und ihre Besonderheiten im Mittelpunkt. Außerdem erfahren die Teilnehmenden von Möglichkeiten, kindgerechte Internetseiten in der medienpädagogischen Praxis und für die kreative Beteiligung von Kindern einzusetzen und erarbeiten konkrete Beispiele, wie die sichere Nutzung von Chats, Messengern und Co. vermittelt werden kann. Förderberechtigt sind sozialpädagogische Fachkräfte aus der Kinder- und Jugendhilfe, die in Berlin wohnen und arbeiten. Termin: 15.-16.03.2018, jeweils 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr. +++ Mehr Infos und Teilnahmebedingungen unter: http://bits21.de/11_Anmeldung.htm.

Fortbildung: Vorbilder, Rollenbilder – Mädchen im Netz

Vorbilder suchen Mädchen in den modernen Medienkanälen – Youtube, Zeitschriften, Internet und Werbung. Aber gerade dort sind die Darstellungen von Mädchen und jungen Frauen oft klischeehaft und sexualisiert. Für Pädagoginnen ist es mitunter eine schwere Aufgabe, dieser einseitigen Darstellung ein vielseitiges Gegenüber entgegenzusetzen. In diesem Seminar sollen die Teilnehmenden genauer hinschauen und Medienanalysen populärer Formate erstellen und Methoden der Medienreflexion und Möglichkeiten des Empowerments aufzeigen, welche später bei der Arbeit mit Mädchen angewendet werden können. Termin: 15.-16.03.2018. +++ Mehr Infos und Anmeldung unter: <http://wetek.de/medienbildung>, Mail. medienbildung@wetek.de.

Berufsbegleitende Weiterbildung: Fachprofil digitale kulturelle Bildung

Die Weiterbildung Fachprofil digitale kulturelle Bildung richtet sich an alle, die in der kulturelle Bildung für und mit Jugendlichen tätig sind und Neues mit Medien kennen lernen und erproben möchten. Eingeladen sind also alle, die sich umfassend mit dem Thema kulturellen Bildung mit und durch Medien auseinandersetzen möchten. Die Fortbildung geht über 6 Monate und endet mit einem Zertifikat. Startertermin: 03.-04.05.2018. +++ Mehr Infos und Anmeldung unter: <http://wetek.de/medienbildung>, Mail. medienbildung@wetek.de.

MOOC von jugend.beteiligen.jetzt, den Online-Kurs für digitale Jugendbeteiligung

Termin: 19.03.2018. Die Anmeldung ist seit via <https://www.oncampus.de/jbjmooc> möglich. Alle Infos rund um den kostenlosen Online-Kurs, zu dem sich alle anmelden können, die sich für digitale Jugendbeteiligung interessieren und engagieren, findet man hier auf der Plattform: <http://jugend.beteiligen.jetzt/mooc>. +++ Mehr Infos: Programmmitarbeiter jugend.beteiligen.jetzt, Deutsche Kinder- und Jugendstiftung gGmbH (DKJS), Tempelhofer Ufer 11, 10963 Berlin, T. 030 - 25 76 76 44, Mail. frank.segert@dkjs.de, <http://www.dkjs.de>.

Freie Plätze im SFBB in folgender Fortbildung:

Gewalt begegnen mit Herz und Verstand - Kursnummer: 1300/18, Termine: 18.-19.04.2018 und 08.06.2018 (3 Tage): Pädagogischen Fachkräfte werden in die Lage versetzt, Jugendliche nicht auszugrenzen und abzuschieben, sondern innerhalb ihres Arbeitsfeldes und ihrer Einrichtung Antworten zu finden, um mit den Jugendlichen zu arbeiten. Die Teilnehmenden werden handlungsfähiger im Umgang mit schwierigen und aggressiven jungen Menschen.

Rap , Reime und Rhythmus – Kursnummer: 2158/18: , Termine: 12.+13.4.2018: Rap ist faszinierend für junge Menschen. Rap bietet Jugendlichen eine attraktive Möglichkeit, Situationen aus dem Leben zu verarbeiten und ihren Gefühlen und Gedanken in ihrer eigenen Sprache Ausdruck zu verleihen. Der Wortschatz und das allgemeine Sprachempfinden werden gefestigt, das Gefühl für Rhythmus und die eigene Stimme geschult. Anhand von Hörbeispielen, Recherchematerial und Diskussion wird in dem Seminar erarbeitet, was Rap im Kern eigentlich ist: Referent: P.R.Kantate.

Die Kosten betragen 10,- Euro/Tag inkl. Mittagessen. Die Anmeldung bitte möglichst umgehend schriftlich unter Angabe der Veranstaltungsnummer! +++ Mehr Infos: T. 030 – 48 48 1-321 oder <http://www.sfbb.berlin-brandenburg.de>.

Wettbewerb

„denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule“

Authentische Geschichtsorte entdecken, sich mit Zeugnissen der Vergangenheit auseinandersetzen und so den Wert und die Bedeutung unseres Kulturerbes kennen und schätzen lernen – das sind die Ziele des Förderprogramms. Schulen, die an „denkmal aktiv“ teilnehmen, werden bei Durchführung ihres Projekts mit rund 2.000 Euro und einer fachlich koordinierenden Begleitung unterstützt. Ab dem 12.03.2018 können sich interessierte Schulen mit einer Projektidee um eine Teilnahme an „denkmal aktiv“ im Schuljahr 2018/19 bewerben. Bewerbungsschluss ist der 14.05.2018. +++ Mehr Infos sowie die Ausschreibungs- und Bewerbungsunterlagen unter: <http://www.denkmal-aktiv.de> - auf Wunsch auch per Post oder per Mail erhältlich.

Wettbewerb der Initiative Teachtoday: Digital voll dabei?

Zeigen, wie Kinder und Jugendliche im Netz Verantwortung übernehmen! Jetzt Idee einreichen, Finalist werden und gewinnen! Die Initiative Teachtoday stellt 2018 das Thema Verantwortung im Netz in den Mittelpunkt ihres jährlichen Wettbewerbs „Medien, aber sicher.“ Gesucht werden Projekte, die zeigen, wie Kinder und Jugendliche Verantwortung im Netz übernehmen können. Ideen können bis zum 15.04.2018 eingereicht werden. +++ Mehr Infos unter: <http://www.teachtoday.de/wettbewerb>.

Wissenswertes

Dokumentarfilm zur Inklusion

Der Film, der in Kooperation zwischen dem Netzwerk Anshub und dem Medienprojekt Wuppertal entstanden ist, thematisiert die Inklusion von Förderschüler/ und -schülerinnen in die Arbeitswelt. In Interviews werden dazu Jugendliche der Abschlussstufe, Lehrkräfte und Eltern befragt und in berufsvorbereitenden Maßnahmen gezeigt. Der Film wurde produziert in einer Kooperation zwischen dem Netzwerk Anshub und dem Medienprojekt Wuppertal. Die DVD enthält eine 24-minütige Lang- und eine 14-minütige Kurzversion für verschiedene Settings. Der Dokumentarfilm »Anshub« zum Thema Inklusion in der Arbeitswelt ist ab sofort als Bildungs- und Aufklärungsmittel auf DVD zum Kauf (32,- Euro) oder zur Ausleihe (12,- Euro) und als Video on Demand per Streaming (ab 9,- Euro) erhältlich. +++ Mehr Infos: Medienprojekt Wuppertal, Hofaue , 42103 Wuppertal, T. 0202.563 26 47, <http://www.medienprojekt-wuppertal.de>.

Freiwilliges Soziales Jahr für Berliner Jugendliche ab September 2018

Schulabschluss bald geschafft – und dann? Berliner Jugendliche können sich ab sofort für das Freiwilliges Soziales Jahr 2018/2019 (FSJ) beim Landesjugendring Berlin bewerben. In Jugendverbänden, Jugendbildungsstätten und bei weiteren Trägern der Jugendarbeit sammeln die

16 bis 24-jährigen ein Jahr lang praktische Erfahrungen in pädagogischer und sozialer Arbeit mit Jugendlichen. Sie organisieren Ferienfreizeiten, bauen Schülercafés auf oder betreuen Arbeitsgemeinschaften. Beim FSJ verbinden sich erste Berufserfahrungen mit sozialem Engagement. Informationen zur Bewerbung und Kontakt unter: <http://www.ljrberlin.de/themen/FSJ>.

Job-Angebote

Für das JuKuZ „Gérard Philipe“ in Treptow wird zum 15.04.2018 ein Sozialpädagoge/ eine Sozialpädagogin mit mindestens 25 Std. gesucht. Mehr Infos finden Sie auf: <https://humanistisch.de/x/jugend-bb/stellen/2018032744>. Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum 25.03.2018 ausschließlich per Mail an: d.thomas@hvd-bb.de.

Die MädchenZukunftsWerkstatt Teltow sucht zum 01.04.2018 eine Erzieherin mit staatlicher Anerkennung oder vgl. Abschluss mit mindestens 20 Std. Mehr Infos finden Sie auf <https://humanistisch.de/x/jugend-bb/stellen/2018032747>. Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum 25.03.2018 ausschließlich per Mail an: d.thomas@hvd-bb.de.

Der Jugendverband Junge Humanist_innen Berlin sucht zum 01.04.2018 für die Elternzeitvertretung einen Jugendbildungsreferenten/ eine Jugendbildungsreferentin/ ggf. Tandemleitung für den Jugendverband „Junge Humanist_innen (JuHu) Berlin“ in Teilzeit mit 30 Std/Woche, befristet bis 31.03.2019 mit Option auf Verlängerung, HAT 9 oder 10. Ihr Anforderungsprofil: Staatl. Anerkennung als Sozialpädagoge/ Sozialpädagogin oder vergleichbarer Hochschulabschluss; Erfahrung im Bereich des Projektmanagements; Erfahrungen in der außerschulischen Jugendverbandsarbeit, der Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen sowie der Betreuung von Ferienreisen; hervorragende kommunikative Kompetenzen und eine hohe Belastbarkeit sowie eine Identifikation mit den weltanschaulichen Werten des Verbandes; Erfahrungen im Bereich des Finanzmanagements, der Drittmittelakquise sowie der Erstellung von Verwendungsnachweisen; Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten abends und am Wochenende, Führerschein und Fahrpraxis. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis zum 28.02.2018 per Mail an: juliane.kremberg@juhu-berlin.de (max. 5 MB in einer PDF-Datei). Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: juliane.kremberg@juhu-berlin.de.

Ab 01.04.2018 wird für die Koordination der KinderKultur-Parcours Unterstützung gesucht. Ins Aufgabenfeld fallen u. a. die Kommunikation mit Grundschulen und Künstlern/Künstlerinnen, die Organisation von Planungstreffen sowie die Koordination der Abschlussveranstaltungen. Auch wird die Recherche und Kommunikation mit Workshop-Orten Teil der Arbeit sein. Bewerbungsfrist ist der 10.03.2018.

Ab 01.05.2018 wird zudem Verstärkung für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit gesucht. Wesentlich sind hier u. a. die Akquise und Korrespondenz mit Medienpartnern, das Schreiben von Pressemitteilungen und Newslettern sowie die Redaktion der Online-Auftritte des KinderKulturMonats. Erwartet wird eine abgeschlossene Ausbildung im kulturwissenschaftlichen oder journalistischen Bereich sowie Erfahrung im Bereich Öffentlichkeitsarbeit im Kulturbereich. Bewerbungsfrist ist der 15.03.2018. Mehr Infos: <http://www.kinderkulturmonat.de/kontakt/jobs> - Vollständige Bewerbungen senden Sie bitte per Mail an: info@kinderkulturmonat.de.

infomail berlin

Hrsg.: Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung Berlin e.V. und www.jugendnetz-berlin.de
V.i.S.d.P. Cornelia Schuster

infomail-Redaktion: i.V. J. Pahl, Mail. infomail@lkj-berlin.de

An- und Abmeldung: <http://www.lkj-berlin.de/infomail/abonnement/>

Anschrift: LKJ Berlin e.V., Obentrautstraße 57, 10963 Berlin

T. 030 - 29 66 87 66 / Fax. 030 - 29 66 87 70

Vereinregisternummer: 13696 Nz

**infomail berlin im Netz: <http://www.lkj-berlin.de>, <http://www.jugendnetz-berlin.de>,
<http://www.spinnenwerk.de>, <http://www.berlin.de/sen/bwff/>**